



Müßt i' mei' Leb'n no' amol leb'n

Text und Musik: WALTER HOJSA / TONI STROBL / CHARLES BERNDT

Arrangement: GERT LAST

Müsst i' mei Leb'n no

a - mol leb'n tät mi' des garnet stier'n I' möcht' wia heit' das sel - be tuan vom

Her - zen mu - si - zier'n! Am Herr-gott hätt' i dann a Bitt' daß er's guat mit mir

mant laßt wie - der mi' a Wea - ner wer'n und a kla - ner Mu - si - kant! 1. So
2. Wann

FINE

Chords: F, D7, Gm, C7, F, Bb, A7, Dm, G7, C, G7, C, F, Bb, A7, Dm, Db, F, D7, Gm, C7, F

man-cher der wüll hoch hinaus kriegt auf der Welt net gnua, da
i' auf mei-ner Quetsch'n da a Wea-ner-lia-dl spül da

F Gm C7 F

bin i von an an-der'n Schlag I' wüll nix als mei' Ruah! Doch
muß a je-der aus-se-hör'n was i' da al-las fühl'! Auf

F Gm C7 F

ans al-lan ma al-las gibt der Wea-ner sieht das ein denn
je-de No-th, je-den Takt bin i der grös-ste Krenn und

A7 Dm G7 C

i bin in die Stadt ver-lobt in d'Mu-si und in Wein! Müsst
wer ge-nau so denkt wie i' der muß mi' glei' ver-stehf!

E7 Am G7 C

D.S. al FINE